

- **2024**
- [2023](#)
- [2022](#)
- [2021](#)
- [2020](#)
- [2019](#)
- [2018](#)
- [2017](#)

News 2024

02.06.2024 13:41 von Wolfgang Trübsand



Villingener Sommertheater

TaT

Niccolò Machiavelli

Mandragola

Komödie in fünf Akten



ES SPIELEN:

Christian Fleig
Matthias Günther
Lara Heigl
Vincent Kaufmann
Gerold Löffler
Antonia Papagno
Steffen Schumm

REGIE:

Rupert Kubon

SPIELORT:

Karl-Brachat-Realschule Villingen, Ringanlage

PREMIERE:

Freitag,
28. Juni 2024

AUFFÜHRUNGEN:

29., 30. Juni,
3., 5., 7., 10., 12., 13.,
14., 17., 19., 20.,
21., 24., 26., 28. Juli

EINTRITT*:

Euro 16,- / 11,-

BEGINN:

19.30 Uhr

Verlag der Autoren



Online-Buchung und Abendkasse möglich. Online Tickets über die Homepage www.theater-am-turm.de

*Ermöglicht Eintritt für Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte mit Ausweis. Nach Beendigung des ersten Aktes können Eintrittsgelder bei Abbruch der Vorstellung durch die Abendgipfelführung teilweise wegen Regen, Sturm o.ä. leider nicht mehr zurückerstattet werden.



Sommertheater 2024

Das diesjährige Sommertheater ist eine Komödie von Niccolò Machiavelli, die er um 1520 schrieb. Das Werk spielt im Original in Florenz. Wir haben das Stück in den gleichen Zeitraum, nach dem Bauernkrieg, also nach 1525 in die kleine Stadt Villingen verlegt. In dieser spritzigen Komödie verliebt sich Callimaco in die schöne, aber verheiratete Lucrezia. Um ihr nah zu kommen, heckt er einen Plan aus: Er überzeugt ihren einfältigen Ehemann Nicia, dass ein Trank aus der Mandragora-Wurzel Lucrezia fruchtbar machen wird, jedoch der erste Mann, der mit ihr schläft, sterben muss. Callimaco bietet sich als Ersatz an. Der Plan gelingt, und Lucrezia akzeptiert Callimaco schließlich als ihren Liebhaber. Die Komödie endet damit, dass alle Beteiligten auf ihre Weise zufrieden sind, während moralische Verfehlungen ungestraft bleiben. Täuschung, Lust und Korruption sind zentrale Themen, die zeigen, wie Menschen skrupellos ihre Ziele erreichen.

"Mandragola" ist ein scharfzüngiges Beispiel für Machiavellis soziale und politische Satire.

[Weiterlesen ...](#)

16.05.2024 16:52 von Wolfgang Trübsand

Hot Club feat. **KDMayer**
du Stampf and friends
I love Paris
A Swingin' Summer Night

Benefizkonzert zu Gunsten
der Tour Ginkgo

Sa, 08.06.2024 20 h
Theater am Turm
78050 Villingen-Schwenningen, Schaffneigasse
Eintritt 23 EUR, erm. 18 EUR
Karten über
www.theater-am-turm.de

Katharinenhöhe
gemeinnützige GmbH
Rehabilitationsklinik
für Kinder mit ihren Familien
und für junge Menschen

TOUR
GINKGO
2024
HILFT FÜR
KIMMIG KINDER
Eine Initiative der
Christiane Eckhardt-Stiftung

[Benefizkonzert am 8.6.: Hot Club du Stampf](#)

Am 8. Juni um 20 Uhr finden sich die 7 Musiker der Formation „Hot Club du Stampf – feat. KD Mayer“ im Theater am Turm ein, um unter dem Motto „I love Paris – A Swingin` Summer Night“ dem Publikum einen entspannten swinging-groovigen Abend zu bieten. Aus dem musikalischen Treffen alter Freunde ist mittlerweile im Rahmen der „Tour Ginkgo 2024“ eine Benefizveranstaltung zugunsten der Rehabilitationsklinik für Kinder und Jugendliche Katharinenhöhe geworden.

[Weiterlesen ...](#)

09.04.2024 13:01 von Wolfgang Trübsand

Theater am Turm



Die Schachnovelle

TaT-Bühnenadaption von Liliana Valla,
Matthias Breithaupt und Leslie Ade

nach Stefan Zweig

ES SPIELEN:

Leslie Ade
Matthias Breithaupt

PREMIERE:

Freitag,
5. April 2024

AUFFÜHRUNGEN:

6., 10., 19., 20., 24., 26.,
28. und 30. April 2024

EINTRITT*:

Euro 16,- / 11,-

BEGINN:

20.00 Uhr



Online-Buchung und Abendkasse möglich. Online Tickets über die Homepage www.theater-am-turm.de

* Eintrittspreis gilt für alle Eigenproduktionen. Ermäßigter Eintritt gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte mit Ausweis.

Theater am Turm – Villingener Sommertheater e.V. Schaffneigasse 78050 VS-Villingen



[nicht verpassen : Die Schachnovelle im Theater am Turm](#)

Die Premiere der "Schachnovelle" in der Bühnenfassung des Theater am Turm war ein voller Erfolg.

Renate Zähl schreibt im [Schwarzwälder Boten](#) vom 9.4.:

Beide Darsteller zeigen sich als exzellente Akteure, die auch die wiederholten Wendungen des Geschehens souverän meisterten. Das Publikum war gefesselt und hing geradezu an den Lippen der Darsteller. Entsprechend wurde diese Premiere vom Publikum mit frenetischem Beifall gewürdigt.

und **Uwe Spille** meint im [Südkurier](#) vom 9.4.:

...das Ergebnis überzeugt als gelungenes Schauspiel, das auf das Nötigste reduziert wurde und als Requisite nur ein Buch braucht, um mit famoser schauspielerischer Leistung der Fantasie des Publikums Flügel zu verleihen.

Karten gibt es hier im Online-Shop und an der Abendkasse

Tickets

JavaScript ist in Ihrem Browser deaktiviert. Um unseren Ticket-Shop ohne JavaScript aufzurufen, klicken Sie bitte [hier](#).

Video-Clip

[Weiterlesen ...](#)

Theater am Turm



Die Schachnovelle

TaT-Bühnenadaption von Liliana Valla,
Matthias Breithaupt und Leslie Ade

nach Stefan Zweig

ES SPIELEN:

Leslie Ade
Matthias Breithaupt

PREMIERE:

Freitag,
5. April 2024

AUFFÜHRUNGEN:

6., 10., 19., 20., 24., 26.,
28. und 30. April 2024

EINTRITT*:
Euro 16,- / 11,-

BEGINN:
20.00 Uhr



Online-Buchung und Abendkasse möglich. Online Tickets über die Homepage www.theater-am-turm.de

* Eintrittspreis gilt für alle Eigenproduktionen. Ermäßigter Eintritt gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte mit Ausweis.

Theater am Turm – Villingener Sommertheater e.V. Schaffneigasse 78050 VS-Villingen



[Premiere am 5.4. : Die Schachnovelle](#)

Noch Schachspiel oder schon Wahnsinn?

Kalter, stumpfer Hochmut trifft auf ängstliche Bescheidenheit und droht derselben zu unterliegen. Das packende Duell zweier Größen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, artet in einen Feldzug aus, der auf dem Feld nicht zu lösen ist.

Vorwissen oder Interesse am Schach ist nicht erforderlich. Denn um Schach geht es zwar die ganze Zeit, – aber bei Licht betrachtet doch nur am Rande. Zwischen Hochmut und Demut, Aufwind und Abgrund, kultiviertem Wahn- und opportunem Stumpfsinn in Angriff, Abtausch und Verteidigung wird keiner im Raum neutral bleiben können.

Stefan Zweigs Schachnovelle: In der Fassung des TaT. Irgendwas zwischen Lesung, Spiel, Wahn und Sportreportage.

Karten gibt es hier im Online-Shop und an der Abendkasse

Tickets

JavaScript ist in Ihrem Browser deaktiviert. Um unseren Ticket-Shop ohne JavaScript aufzurufen, klicken Sie bitte [hier](#).

Video-Clip

[Weiterlesen ...](#)

27.02.2024 21:40 von Wolfgang Trübsand

THEATER AM TURM

STAND UP MAGIC

"Brilliant!"

Günther
Jauch
[nicht der
Bekanntel]

"Fantastische
Show!"

meine Mutter



1 NOVEMBER

BEGINN | EINTRITT 17,00 EUR
19:00UHR | ERMÄSSIGT 12,00 EUR

IDMAGIE
by Igor Dukadinovic

SCHAFFNEIGASSE, 78050 VILLINGEN-SCHWENNINGEN | TICKETS IM VVK UNTER WWW.THEATER-AM-TURM.DE

[Nicht verpassen am Samstag: Zaubershow - Igor Dukadinovic](#)

Stand-Up meets Magic! Die interaktive Comedy-Zaubershow (FSK 16)

Wie passen Zollkontrollen & Saunabesuche mit Zauberei und Gedankenlesen zusammen? Die Antworten verpackt in 70 min purem Entertainment laden zum Lachen, Staunen und Mitmachen ein. Wahre Geschichten und Herausforderungen aus dem Leben eines modernen Zauberkünstlers. Authentisch, jung, charmant und stets mit einem frechen Spruch auf der Zunge!

- 19:00 Uhr: Magischer Empfang im Foyer
- 20:00 Uhr: Einlass ins Theater
- ca. 20:30: Beginn des Bühnenprogramms (70 min. ohne Pause)

Altersempfehlung ab 16 Jahren

[Weiterlesen ...](#)

27.02.2024 12:00 von Wolfgang Trübsand



—
[Samstag 2. März 11:30 Uhr:](#)
["Ich" — — Eine künstlerische Performance](#)

von Schülerinnen der Schauspielkurse am Theater am Turm

Samstag, 2. März 11:30 Uhr
Theater am Turm, Schaffneigasse

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

[Weiterlesen ...](#)

17.01.2024 12:25 von Wolfgang Trübsand

[Wichtel präsentiert. weitere Termine 20.1. 11 Uhr und 21.1. 14 Uhr](#)

Pressemitteilung



Es ist schon Tradition, dass das Theater am Turm zu Beginn jedes Jahres ein eigenes Kinderstück produziert. „Wichtel präsentiert“ heißt diesmal die Geschichte für Kinder ab vier Jahren, die am 13. Januar Premiere feiert.

S-Villingen (bn). Marnie Schulz, Leiterin der Theaterschule, hat dafür ein weltbekanntes Märchen neu arrangiert. Sie selbst spielt den Wichtel, der einer Handvoll Kindern die Grimm'sche Erzählung von Hänsel und Gretel mitbringt und sie sie nachzuspielen anleitet. Gewonnen hat sie dafür fünf Kinder im Alter von neun bis 14 Jahren, die allesamt bei ihr bereits mehrere Schauspielkurse absolvierten und die es voller Spielfreude auf die Bühne drängt.

Lucretia Osburg ist die Erzählerin des Märchens, das Marnie Schulz an etlichen Stellen modifizierte und dem Zeitgeist anpasste.

Annika Aichele spielt die verzweifelte Mutter der Geschwister, die sie nicht mehr ernähren kann und in den Wald schickt.

Dilan Doucka Leka ist Hänsel und legt sich dazu eigens einen dem Schweizerdeutsch angenäherten Slang an.

Niclas Ufer ist schon ein richtiger Profi, der es sich nach dem Motto „ein guter Schauspieler kann jede Rolle spielen“ traut, die Gretel zu verkörpern.

Alina Kilzer schließlich wirkt als Hexe mit.

Marnie Schulz ist voll des Lobes über das Engagement ihrer Schülerinnen und Schüler. Das junge Ensemble habe viel Spaß bei den Proben, merke aber auch, dass die Schauspielerei Arbeit bedeuten kann, sagt sie und lächelt.

Die Premiere der halbstündigen Aufführung von „Wichtel“ ist am Samstag, 13. Januar, um 11 Uhr im Theater am Turm. Weitere Termine sind: Sonntag, 14. Januar, 14 Uhr, Samstag, 20. Januar, 11 Uhr und am Sonntag, 21. Januar um 14 Uhr. Der Eintritt kostet vor Ort für Erwachsene 6, für Kinder 4 Euro.

[Weiterlesen ...](#)

08.01.2024 15:37 von Wolfgang Trübsand

[Wichtel präsentiert. Premiere Samstag 13.1. um 11:00 Uhr](#)

Pressemitteilung



Es ist schon Tradition, dass das Theater am Turm zu Beginn jedes Jahres ein eigenes Kinderstück produziert. „Wichtel präsentiert“ heißt diesmal die Geschichte für Kinder ab vier Jahren, die am 13. Januar Premiere feiert.

S-Villingen (bn). Marnie Schulz, Leiterin der Theaterschule, hat dafür ein weltbekanntes Märchen neu arrangiert. Sie selbst spielt den Wichtel, der einer Handvoll Kindern die Grimm'sche Erzählung von Hänsel und Gretel mitbringt und sie sie nachzuspielen anleitet. Gewonnen hat sie dafür fünf Kinder im Alter von neun bis 14 Jahren, die allesamt bei ihr bereits mehrere Schauspielkurse absolvierten und die es voller Spielfreude auf die Bühne drängt.

Lucretia Osburg ist die Erzählerin des Märchens, das Marnie Schulz an etlichen Stellen modifizierte und dem Zeitgeist anpasste.

Annika Aichele spielt die verzweifelte Mutter der Geschwister, die sie nicht mehr ernähren kann und in den Wald schickt.

Dilan Doucka Leka ist Hänsel und legt sich dazu eigens einen dem Schweizerdeutsch angenäherten Slang an.

Niclas Ufer ist schon ein richtiger Profi, der es sich nach dem Motto „ein guter Schauspieler kann jede Rolle spielen“ traut, die Gretel zu verkörpern.

Alina Kilzer schließlich wirkt als Hexe mit.

Marnie Schulz ist voll des Lobes über das Engagement ihrer Schülerinnen und Schüler. Das junge Ensemble habe viel Spaß bei den Proben, merke aber auch, dass die Schauspielerei Arbeit bedeuten kann, sagt sie und lächelt.

Die Premiere der halbstündigen Aufführung von „Wichtel“ ist am Samstag, 13. Januar, um 11 Uhr im Theater am Turm. Weitere Termine sind: Sonntag, 14. Januar, 14 Uhr, Samstag, 20. Januar, 11 Uhr und am Sonntag, 21. Januar um 14 Uhr. Der Eintritt kostet vor Ort für Erwachsene 6, für Kinder 4 Euro.

[Weiterlesen ...](#)